

Niederschrift

32. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Gatersleben

Datum Montag, den 18.12.2017
Ort Bürgerhaus, OT Gatersleben, Lange Straße
50, 06466 Seeland
Zeit 18:00 Uhr bis 20:45 Uhr

Anwesende

Ortsbürgermeister/in

Herr Dipl.-Hdl. Mario Lange

stellvertretender Ortsbürgermeister/in

Herr Mathias Arend

Ortschaftsräte

Herr Pierre Ambrozy
Herr Steve Brose
Herr Jörg Erdmenger
Herr Daniel Gohl
Herr Frank Rügenap

Gäste

Bürger Anzahl 6

Protokollantin

Frau Marion Bothe

Abwesend

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Beschluss der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der 31. Sitzung des Ortschaftsrates vom 20.11.2017
- 5 Jahresrückblick 2017

- 6 Informationen zur Internetseite
www.gatersleben.info
- 7 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen
- 8 Änderungsbeschluss zum Beschluss OR BV/225/2017
01/06/2017 vom 12.06.2017
(Ortschaftsmittel 2017)
- 9 Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Lange, Ortsbürgermeister des Ortsteiles Gatersleben, eröffnet die 32. Sitzung des Ortschaftsrates Gatersleben. Er begrüßt die Ortschaftsräte die Bürgerinnen und Bürger des Ortsteiles und Herrn Dr. Haase.

Die Ortschaftsräte bestätigen, dass die Unterlagen pünktlich zugegangen sind. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Es sind 7 von 7 Ortschaftsräten anwesend.

TOP 2

Änderungsanträge zur Tagesordnung und Beschluss der Tagesordnung

Herr Lange stellt den Antrag, Entscheidung über Ortschaftsmittel für den Ortschaftsbürgermeister unter Top 8 aufzunehmen. Die Ortschaftsräte stimmen dem zu. Somit ist die Tagesordnung in dieser geänderten Form festgestellt.

TOP 3

Einwohnerfragestunde

- **Frau Deppner** Bürgerin des OT Gatersleben möchte nähere Angaben zum Artikel über Zahlung der Stadt Seeland von 2,4 Mio. € an den Salzlandkreis.

Herr Lange macht Ausführungen dazu. Grund für die höhere Berechnung der Kreisumlage sind höhere Gewerbesteuererinnahmen. Allen ist bewusst um welchen Betrieb es sich dabei handelt. Die Kommunen mit hohen Gewerbesteuern werden bestraft. Das Land und die Landkreise werden auf Grund dessen immer reicher und die Kommunen immer ärmer

Herr Arend fügt noch hinzu, dass vor 4 Jahren und vor 2 Jahren die gleiche Situation bestand. Damals meinte Herr Witte in einer Sitzung des Stadtrates, dass ein

Zusammenhang mit der Doppik besteht. Diese Meinung teilt **Herr Arend** nicht.

Herr Arend möchte Informationen, wie die Stadt Seeland mit der Problematik umgeht.

- **Herr Dr. Stubbe** fragt nach dem Stand der Sanierung Sülzegraben. Seit drei Jahren wird darüber gesprochen, dass die Sanierung erfolgen muss. Kritisch wird angesehen, wenn durch Schneeschmelze oder lang anhaltende Regenfälle Hochwasser droht. Seit drei Jahren wird im Ortschaftsrat regelmäßig über die Notwendigkeit der Sanierung gesprochen, aber nichts davon umgesetzt.

Herr Lange sagt dazu, dass die Zuständigkeit nicht eindeutig geklärt ist. Da streitet die Stadt Seeland mit dem Unterhaltsverband. Somit ist eine Finanzierung der Sanierung nicht eindeutig geklärt.

Es gibt eine Prioritätenliste, in der auch die Sanierung des Sülzegrabens aufgeführt wird. Danach soll verfahren und explizit abgearbeitet werden. Die anliegenden Grundstücksbesitzer müssen auch dazu beitragen und Baumbruch, der von ihrem Grundstück in den Sülzegraben gelangt ist, wegräumen.

Die Ausführungen von **Herrn Lange** bezüglich finanzieller Mittel ist für **Herrn Dr. Stubbe** nicht nachvollziehbar, seiner Meinung nach ist hier Gefahr im Verzug. Die Gefahrenabwehr liegt an erster Stelle und die Gelder dafür, müssen vorhanden sein.

Herr Arend geht noch einen Schritt weiter und will die Sanierung in Eigenleistung durch den OT Gatersleben voranbringen und in Vorleistung gehen sowie dafür die Gelder „einfrieren“, d. h. dafür an die Stadt Seeland weniger Umlagen zahlen. **Er möchte von der Stadtverwaltung Seeland wissen, was in 3 Jahren unternommen wurde. Das Ergebnis ist dem Ortschaftsrat schriftlich zur Januarsitzung vorzulegen.**

- **Herr Kostrzewa** spricht ein Problem mit einem größeren Hund an, der in der Ortslage Gatersleben ohne Leine anzutreffen ist. Dem Ordnungsamt der Stadt Seeland ist die Problematik bekannt. Auch der Name des Hundehalters ist bekannt.

Herr Lange führt dazu aus, dass an das Ordnungsamt eine Anfrage gestellt wird. **Dazu soll das Ordnungsamt zur Sachlage und dem Sachstand schriftlich Stellung nehmen.**

- **Herr Kostrzewa** teilt mit, dass die Beleuchtung an der Grundschule Gatersleben nicht ausreichend ist und fragt nach, ob die Möglichkeit besteht, dort noch eine Lampe aufzustellen.

Herr Lange fragt nach, ob alle Lampen funktionieren, wenn dies der Fall ist, wird eine Begehung durchgeführt und weitere Schritte eingeleitet um die Möglichkeit und Finanzierung einer weiteren Lampe prüfen zu lassen.

TOP 4

Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der 31. Sitzung des Ortschaftsrates vom 20.11.2017

Herr Lange sagt, dass ihm keine Einwendungen (weder schriftlich noch mündlich) gegen die Niederschrift des öffentlichen und nicht öffentlichen Teils der 31. Sitzung vom 20.11.2017 vorliegen. Die Niederschrift wird festgestellt.

TOP 5

Jahresrückblick 2017

Herr Lange stellt die Höhepunkte des Jahres 2017 anhand einer Power Point Präsentation vor. Nachzulesen ist diese Präsentation auf der Homepage Gatersleben Info. Er gibt seine Einschätzungen und Erläuterungen zu den einzelnen Punkten aus dem Jahresrückblick:

- Abwasserherstellungsbeiträge I und II
Herr Lange erklärte, dass die Klage beim Landesverfassungsgericht keinen Erfolg hatte, jetzt liegt die Entscheidung beim Bundesverfassungsgericht
- LKW Verkehr und Parkprobleme
Herr Lange führt hierzu aus, dass sich die Problematik LKW Verkehr wesentlich verbessert hat, die Gründe hierfür sind hinreichend bekannt. Die LKW im ruhenden Verkehr sind immer noch ein Problem. Hauptsächlich im Außenbereich Quedlinburger Straße.
- Löschwasser/Hydrantennetz
Die Aussage der MIDEWA zum Hydrantennetz ist durchweg positiv. Die Feuerwehr ist da anderer Ansicht. Im Jahr 2017 wurde eine Risikoanalyse durch die Stadt Seeland erstellt, die aber immer noch einer Aktualisierung bedarf.
- Weihnachtsbaumverbrennung findet auch 2018 wieder statt; Termin ist der 06.01.2018
- Kita ehrt die Jubilare, das findet großen Anklang
- Präsentation Schmuckwappen Teil I bis III, das Thema ist nicht abschließend geklärt ein Wappen wurde erstellt, kann aber nicht genutzt werden
- Blühwiese
Herr Lange schlägt vor, diesen Punkt in einer der nächsten Ortschaftsratssitzungen auf die Tagesordnung zu nehmen und Herrn Dr. Kunert dazu einzuladen. Es geht um die Entscheidung welcher Standort für die Realisierung einer Blühwiese gewählt wird.
- Prioritätenliste
Diese Liste wurde nach Dringlichkeit durch den Ortschaftsrat unter Einbeziehung der Bürger erstellt. Sie ist Grundlage für den kommenden Haushalt.

- Gohl Cup
Auch in diesem Jahr fand traditionell der Gohl Cup statt und fand Resonanz in einem Leserbrief: „Zum bereits 6. Mal fand am 19. Februar 2017 der Gohl Cup des SV Saxonia Gatersleben für Fußballnachwuchsmannschaften der D-Jugend statt. Aufgrund der zahlreich erwarteten Zuschauer und einem Teilnehmerfeld von 6 Mannschaften wurde in diesem Jahr die Seelandhalle in Nachterstedt als Austragungsort gewählt. Als Hauptsponsor und Mitorganisator freute sich, wie auch in den Jahren zuvor, die *Familie Gohl* aus Gatersleben über ein gelungenes Turnier“.
- Gaterslebener Carneval Club:
Die Schlüsselübergabe war Aschermittwoch, somit war die 49. Session Geschichte.
- Integriertes Gemeindliches Entwicklungskonzept (IGEK)
Dieses Konzept sieht vor, ein räumliches Entwicklungskonzept für die Stadt Seeland aufzustellen. Beginn der Arbeiten war im März 2017. Aufgabenstellung: Wie wird sich die Stadt Seeland in den kommenden Jahren positionieren, um für die Zukunft erfolgreich aufgestellt zu sein?
- **Kita „Sonnenschein“ das Kuratorium** wendet sich an die Öffentlichkeit. Ein lange, auch in der Presse, diskutiertes Problem „Aufnahme der Kinder aus Nachterstedt aufgrund dringend durchzuführender Umbaumaßnahmen an der Kita Seelandfrösche“, wurde trotz anfänglicher Schwierigkeiten und Auseinandersetzungen für alle Beteiligten zufriedenstellend gelöst.
- Frühjahrsputz
Auch in diesem Jahr wurde durch Herrn Lange dazu aufgerufen. In einem Leserbrief wurde diese Tradition gewürdigt.
- Bürgerversammlung in Gatersleben
Am 3. April 2017, hatten Ortschaftsrat und Ortsbürgermeister zu einer Bürgerversammlung ins Gaterslebener Bürgerhaus geladen, um einerseits Projekte und Zusammenhänge der Themen „Prioritäten – Wappen – Hochwasserschutz/Abwasser“ vorzustellen und andererseits dazu ein Echo aus der Bevölkerung zu erhalten.
- Vergrößerung Bio Gasanlage
Herr Lange sprach das Vorhaben an, anfängliche Probleme bei der Planung wurden in relativ kurzer Zeit ausgeräumt. Darüber wurde auch in der MZ berichtet
- Am 29.04.17 fand das Mai-Feuer der Ortsfeuerwehr statt
- SV Saxonia feierte sein Sportfest
Darüber wurde in einem Leserbrief geschrieben.
- Neue Papierkörbe
27 Standorte wurden 2015 festgelegt 12 neue Papierkörbe wurden realisiert. Die Realisierung der restlichen Papierkörbe werden 2018 in Angriff genommen.

- Selke Dialog
Die Auftaktveranstaltung fand am Dienstag, 13. Juni in der evangelischen St. Sixtus Kirche in Ermsleben Kirchhof 12 statt. Herr Lange informierte über die weiteren Termine im kommenden Jahr und bittet um zahlreiche Teilnahme, um den Politikern die heikle Lage aufzuzeigen.
- 2. Veranstaltung am 31. Januar 2018 um 18:00 Uhr in Meisdorf - Zwischenstand
- 3. Veranstaltung in Gatersleben (Mitte/Ende Juni 2018) - Endstand des Dialogs
- Entscheidung Umbau Grundschule
Vorstellung eines neuen Konzeptes für die weitere Nutzung der Grundschule unter der Prämisse Einsparungen bei der Unterhaltung des Grundstückes zu erzielen.
- Fest der Begegnung/Tag der offenen Tür im IPK Gatersleben am 12.06.2017
Diese Veranstaltung hat eine jahrelange Tradition und wird von den Bürgern angenommen.
- 140 Jahre Volkschor Gatersleben
Das Jubiläum wurde am 07. Juli 2017 gebührend gefeiert.
- Tag der offene Tür bei der Feuerwehr: Atemschutz und Spreizer selbst ausprobieren
Dieser Tag der offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr brachte den Außenstehenden einen Einblick in die Arbeit der Feuerwehrleute.
- Kindertagesstätte "Sonnenschein" in Gatersleben: Abschied in den Ruhestand für Petra Küche
In der Kita „Sonnenschein“ wurde die langjährige Leiterin Frau Küche in den „wohlverdienten Ruhestand“ verabschiedet.
- Sommerfest der Vereine + Schützenfest + Kirmes
2. August-Wochenende
Das Sommerfest bildet eines der Höhepunkte im Vereinsleben des Ortes. Ein besonderes Highlight war die Einladung der Schaustellerfamilie Weisheit.
- Orkanböen über und in Gatersleben
Vom Ordnungsamt der Stadt Seeland wurden die Schäden aufgenommen.
- Vortrag: Gründer-Urenkel Heucke
Der Gründer Urenkel sprach im Hörsaal des IPK.
- Kanalbauarbeiten Schächte mitten im Radweg
Im Ortschaftsrat wurden die Bauarbeiten des Zweckverbandes Ostharz (ZVO) kritisiert. Grund dafür waren Schächte mitten im Radweg.
- 50. Session des GCC; Karnevalsumzug
Beginn der 50. Session des GCC am Samstag dem 04.11.2017 mit einem Karnevalsumzug.
- 1. Gaterslebener Waldweihnacht

Die Waldweihnacht hatte großen Zuspruch und soll zu einer Tradition heranwachsen.

- Gaterslebener Unternehmensmesse
Herr Lange dankte den Organisatoren, für die es eine Herausforderung darstellte, diese Messe auf die Beine zu stellen.
- Baustelle Pothofstr.
Herr Lange gab die Information das das Feld 1 fast fertiggestellt ist und Feld 3 Winterfest gemacht wird, dass die Anlieger ihre Grundstücke erreichen.
- Warten auf den Seniorenpark
Die Linde wächst und gedeiht.
- Vereinsförderung - Basisförderung
Für die Basisförderung der Vereine standen insgesamt 2.000,00 € zur Verfügung.
- Vereinsförderung - Maßnahmenförderung
Herr Lange stellt die Zahlen zu den entsprechenden Förderungen für die Vereine vor.
- Vereinsförderung - weitere Ortschaftsmittel
Für folgende Vereine und Institutionen wurden ebenfalls Mittel bereitgestellt:
 - Seniorenanzgruppe
 - Förderkreis „Harzer Seeland“
 - Förderkreis „Seelandschule“
 - IPK Fest der Begegnung
 - Jugendklub
- Ausblick Januar 2018
Einige Termine, wie das Weihnachtsbaumeinsammeln und die Weihnachtsbaumverbrennung am 06.01.2018 stehen bereits fest.
Weitere Termine:
 - Neujahrsgespräch der Gatersleber Vereinsvorstände und Leiter der Institutionen mit dem Ortsbürgermeister am 17.01.2018 18:00 Uhr im Bürgerhaus Gatersleben
 - 33. Ortschaftsratsitzung 22.01.2018 18:00 Uhr im Bürgerhaus Gatersleben
- *Vielen DANK für 2017!*

Herr Lange zieht eine positive Bilanz für das Jahr 2017 mit all seinen Höhepunkten. Bei der Planung für 2018 sollten Doppelveranstaltungen vermieden werden, um noch erfolgreicher bei der Umsetzung der Veranstaltungen zu sein.

TOP 6

Informationen zur Internetseite www.gatersleben.info

Herr Lange erteilt Herrn Dr. Haase das Wort, um ausführlich über die Homepage des Ortsteiles Gatersleben zu berichten.

Herr Dr. Haase führte aus, dass es die Website seit 2014 gibt. Dank dieser Homepage werden die Bürger umfassend über die Geschehnisse im Ort informiert. Auch die Protokolle der Ortschaftsratssitzungen sind auf dieser Seite zu lesen. Herr Dr. Haase stellt aktuelle Zahlen über den Erfolg der Homepage im weltweiten Ranking vor. Laut Google ist die Homepage auf Platz 10.280. Das ist im weltweiten Vergleich beachtlich. Im Zeitraum 01.12. - 18.12.2017 fanden 74.446 Zugriffe auf die Seite statt.

Er nannte einige Beispiele der Nutzung dieser Seite

- Diskussionen über unstrittige Themen
- Nutzung über Facebook hauptsächlich durch junge Mütter
- Kein Runterladen von Kinderbildern möglich (Schutz der Persönlichkeitsrechte)
- Radarkontrollen mitteilen
- Erkennung des Endgerätes, dazu gibt es eine mobile Version

In diesem Jahr wurden im Blog 90 Beiträge veröffentlicht, das waren 15 weniger als 2016.

Es gibt ausschließlich positive Resonanz bezüglich Internetauftritt des Ortsteils Gatersleben.

TOP 7

Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

- Bahnhofsgarten Unterdamm Pappeln werden weggenommen
- Alter Sportplatz: dort ist der Fußweg stark verschmutzt. Die Ortschaftsräte waren unterschiedlicher Auffassung, das Problem anzugehen. Über Maßnahmen muss diskutiert werden.
Herr Erdmenger ist der Ansicht, dass der Verursacher der Verschmutzung auch für die Beseitigung zuständig ist.
- Anfrage an das Ordnungsamt bezüglich Beseitigung der Birken an der Kita. Herr Arend bezieht sich auf das Protokoll des Ortschaftsrates vom 20.11.2017
- Herr Arend stellt die Frage nach dem Verantwortlichen, der veranlasst hat, dass der Nußbaum in der Fahrtgasse (Gegenüber dem NP Markt) gefällt wurde. Herr Lange führte dazu aus, dass von dem Nußbaum eine Gefahr ausging. Die Entscheidung den Baum zu fällen wurde gemeinsam mit Herrn Dr. Kunert (Baumsachverständiger der Stadt) und dem Ordnungsamt, Herrn Röse getroffen. Herr Lange hat diese Entscheidung mitgetragen.
- Anfrage von **Herrn Arend**, bezüglich Pappeln am Bahnhofsgarten Unterdamm. Antwort von Herrn Lange, diese sollten weggenommen werden.

TOP 8

Änderungsbeschluss zum Beschluss OR 01/06/2017 vom 12.06.2017 (Ortschaftsmittel 2017) BV/225/2017

Herr Lange unterbricht die Sitzung für 5 Minuten

Die Sitzung wird von **Herrn Lange** weiter für öffentlich erklärt.

Herr Lange erläutert, warum er den Beschluss Nr. 189/2017 zurücknehmen möchte. Die Mittel für die Bezahlung des Heraldiker in Höhe von 500,00 € können nicht ausgegeben werden. Diese Mittel werden dem Verfügungsfond des Ortsbürgermeisters zugeführt.

OR Gat 01/12/2017

Der Ortschaftsrat Gatersleben beschließt den Beschluss OR Gat 01/06/2017 vom 12.06.2017 (Verwendung Ortschaftsmittel) wie folgt zu ändern:

Die Bereitstellung der Mittel für die Heraldische Erarbeitung des Gaterslebener Wappens (500 €) wird gestrichen. Diese sowie weitere nicht verwendete Mittel (0,02 € Jugendklub) werden dem Fond des Ortsbürgermeisters zugeführt.

Somit stehen dem Ortsbürgermeister weitere 500,02 € zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:	7 Ja-Stimmen
	0 Nein-Stimmen
	0 Stimmenthaltungen
	0 Mitwirkungsverbot § 33 KVG LSA

Der Beschluss ist einstimmig angenommen.

TOP 9

Schließung der Sitzung

Herr Lange bedankt sich bei den Anwesenden und beendet die Sitzung um 20:45 Uhr.

Seeland, 19.02.2018

Dipl.-Hdl. Mario Lange
Ortsbürgermeister

Marion Bothe
Protokollantin